

Tanja Pröbstl  
Zerstörte Sprache – gebrochenes Schweigen

**Lettre**

**Tanja Pröbstl**, geb. 1983, promovierte 2013 bei Inka Müller-Bach an der Ludwig-Maximilians-Universität München im Rahmen des internationalen Promotionsprogramms Literaturwissenschaft (ProLit). Von 2009 bis 2012 war sie Doktorandin der DFG-Forschergruppe »Anfänge (in) der Moderne« und arbeitete außerdem als Gerichtsreporterin für die Nachrichtenagentur dapd. Seit 2012 ist sie für eine internationale Stiftung tätig.

TANJA PRÖBSTL

# **Zerstörte Sprache – gebrochenes Schweigen**

**Über die (Un-)Möglichkeit, von Folter zu erzählen**

**[transcript]**

Dieses Buch entstand als Dissertation an der Ludwig-Maximilians-Universität München und wurde für die Veröffentlichung geringfügig überarbeitet. Die Arbeit wurde ermöglicht durch eine Doktorandenstelle der DFG-Gruppe *Anfänge (in) der Moderne*.

### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

### **© 2015 transcript Verlag, Bielefeld**

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Umschlagabbildung: Nora Teichert / photocase.de

Satz: Tanja Pröbstl, München

Printed in Germany

Print-ISBN 978-3-8376-3179-1

PDF-ISBN 978-3-8394-3179-5

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter:  
[info@transcript-verlag.de](mailto:info@transcript-verlag.de)